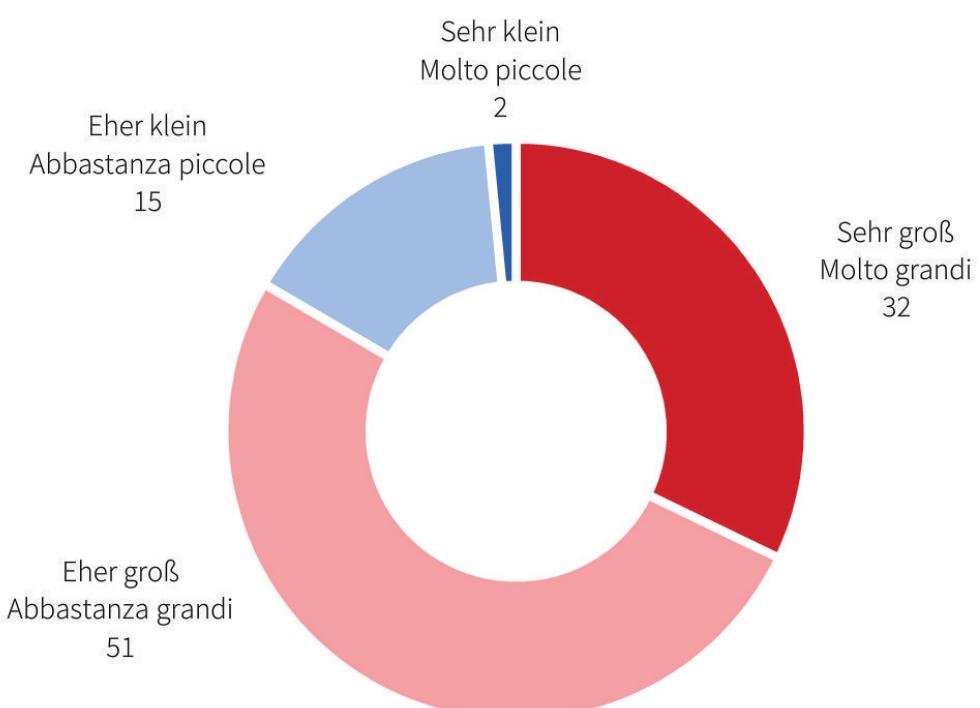




Ungleichheit
Disuguaglianza

Die Unterschiede in Südtirol zwischen denen, die viel haben und jenen, die wenig haben sind...

Le differenze in Alto Adige tra chi ha molto e chi ha poco sono...

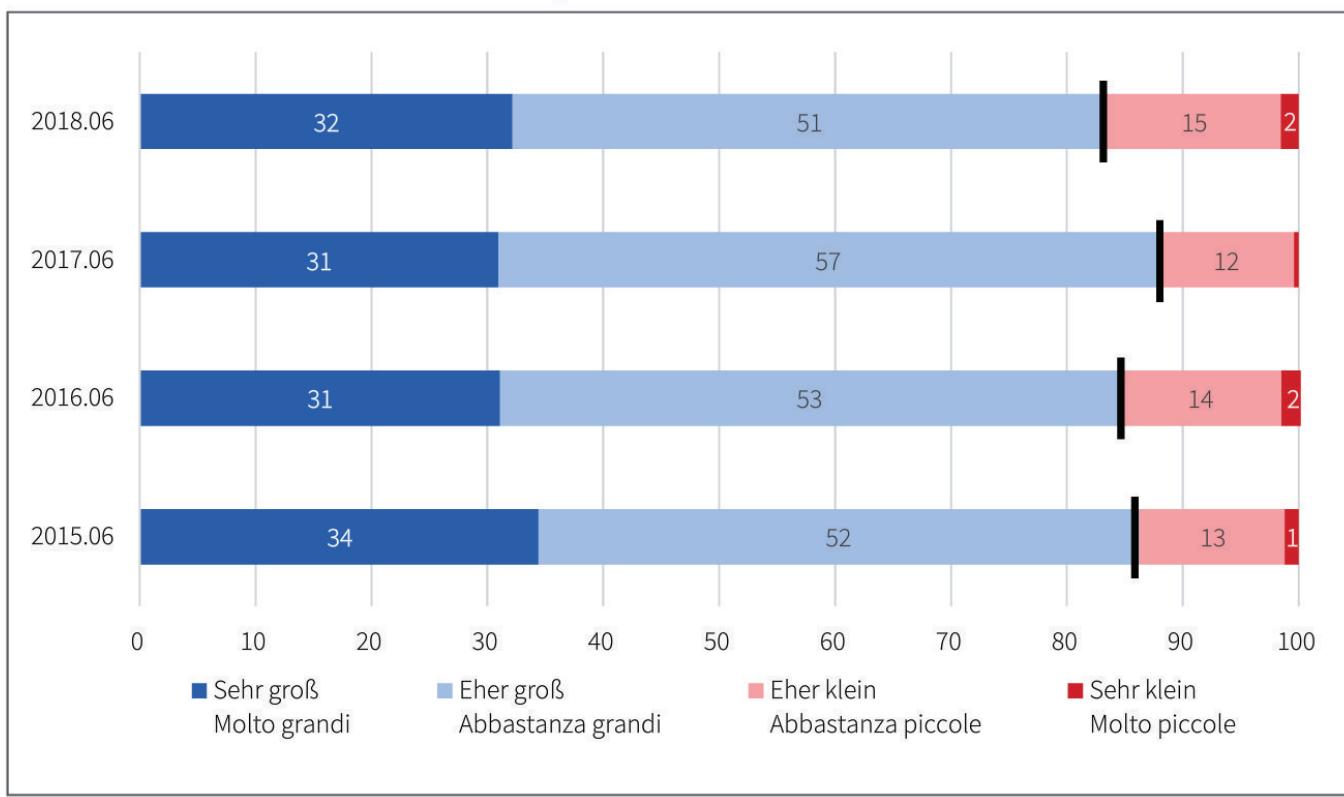


Quelle: AFI-Barometer 06.2018

Fonte: Barometro IPL 06.2018

Die Unterschiede in Südtirol zwischen denen, die viel haben und jenen, die wenig haben sind...

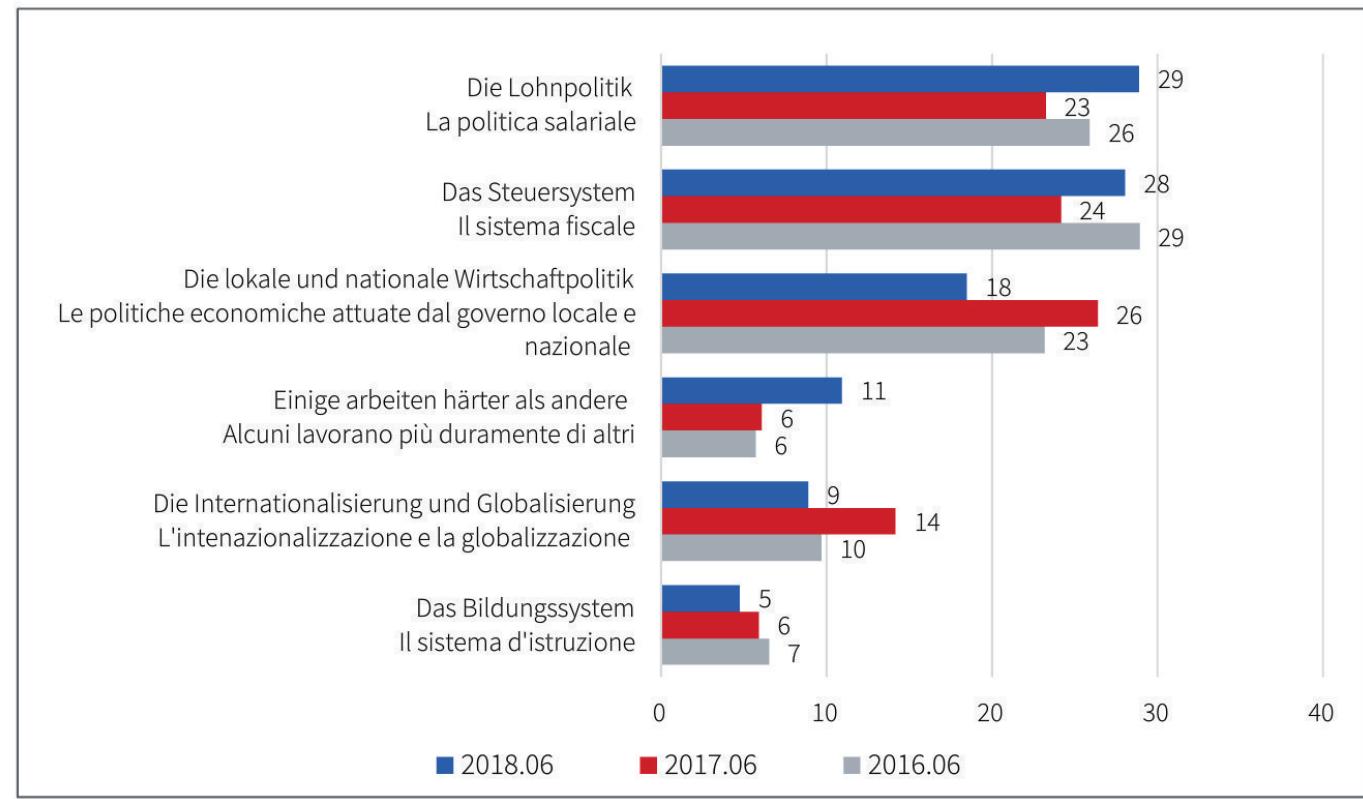
Le differenze in Alto Adige tra chi ha molto e chi ha poco sono...



Quelle: AFI-Barometer 06.2018
Fonte: Barometro IPL 06.2018

Die Hauptgründe für die Kluft zwischen Arm und Reich in Südtirol

Le cause principali del divorzio tra ricchi e poveri in Alto Adige

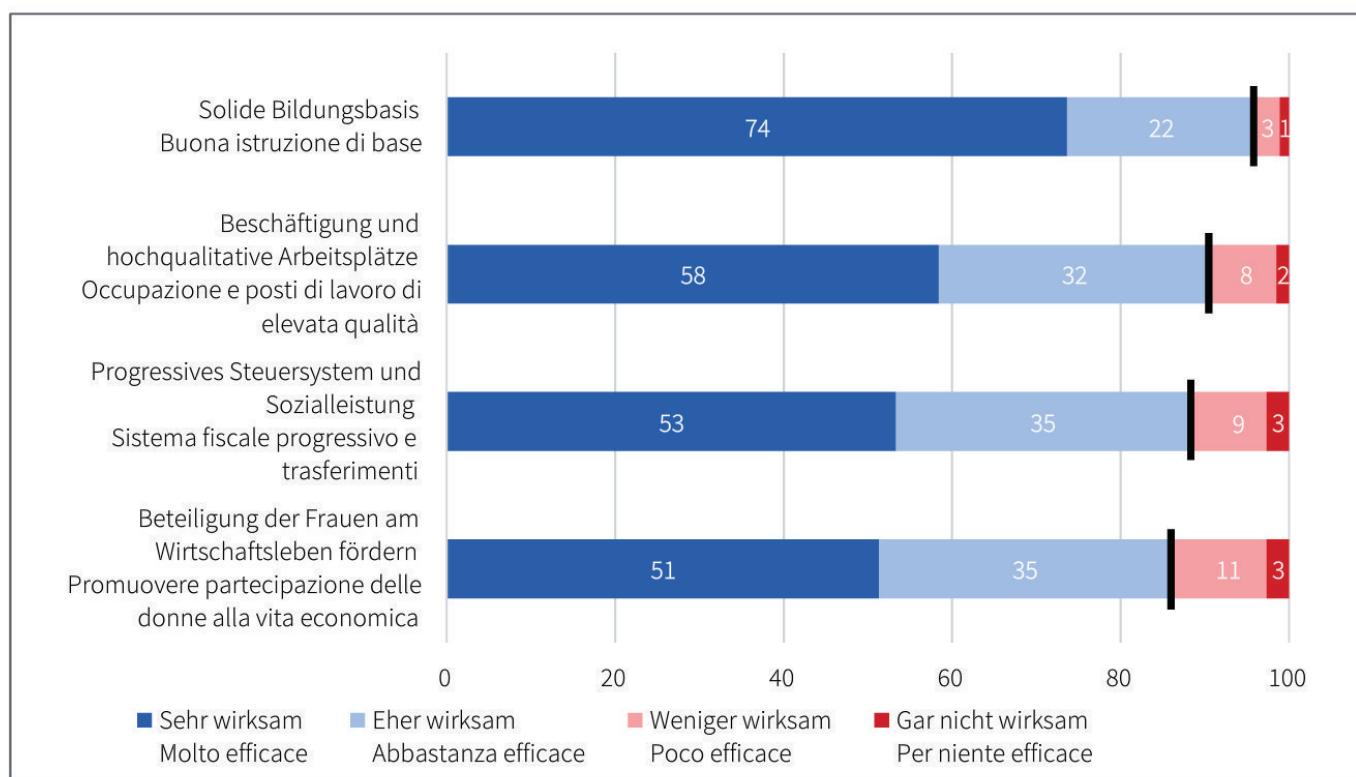


Quelle: AFI-Barometer 06.2018

Fonte: Barometro IPL 06.2018

Maßnahmen um der Ungleichheit entgegenzuwirken

Politiche per contrastare la disuguaglianza



Quelle: AFI-Barometer 06.2018

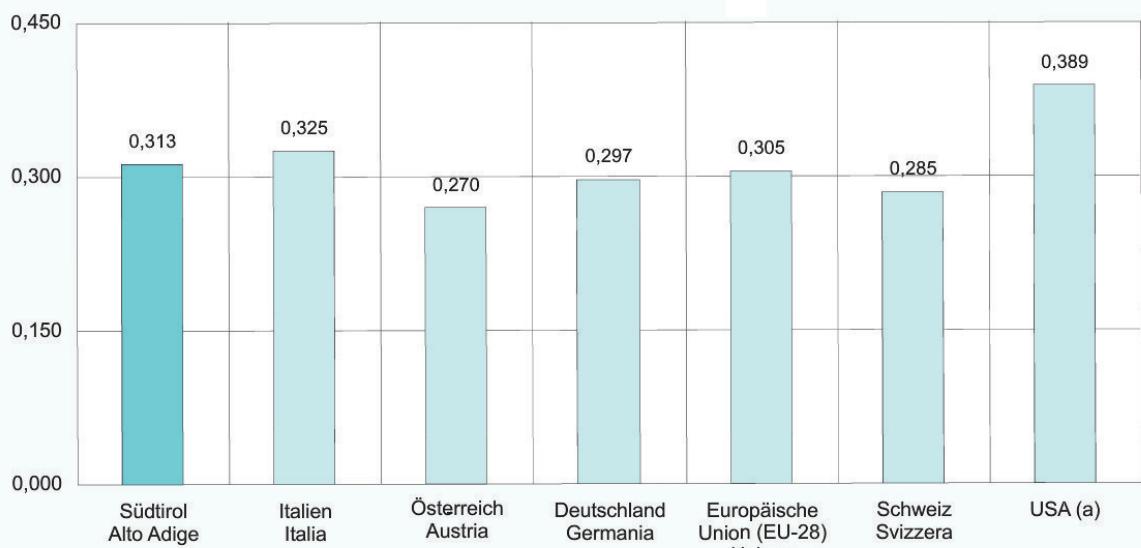
Fonte: Barometro IPL 06.2018

Verteilung der Haushaltseinkommen laut ASTAT Distribuzione dei redditi familiari secondo ASTAT

Graf. 2.12

Gini-Koeffizient des Äquivalenzeinkommens nach verschiedenen Ländern - 2013
Werte zwischen 0 und 1

Indice di Gini del reddito equivalente per diversi Paesi - 2013
Valori da 0 a 1



(a) Daten / Dati 2012

Quelle: / Fonte: OECD, ASTAT

© astat 2015 - Ir



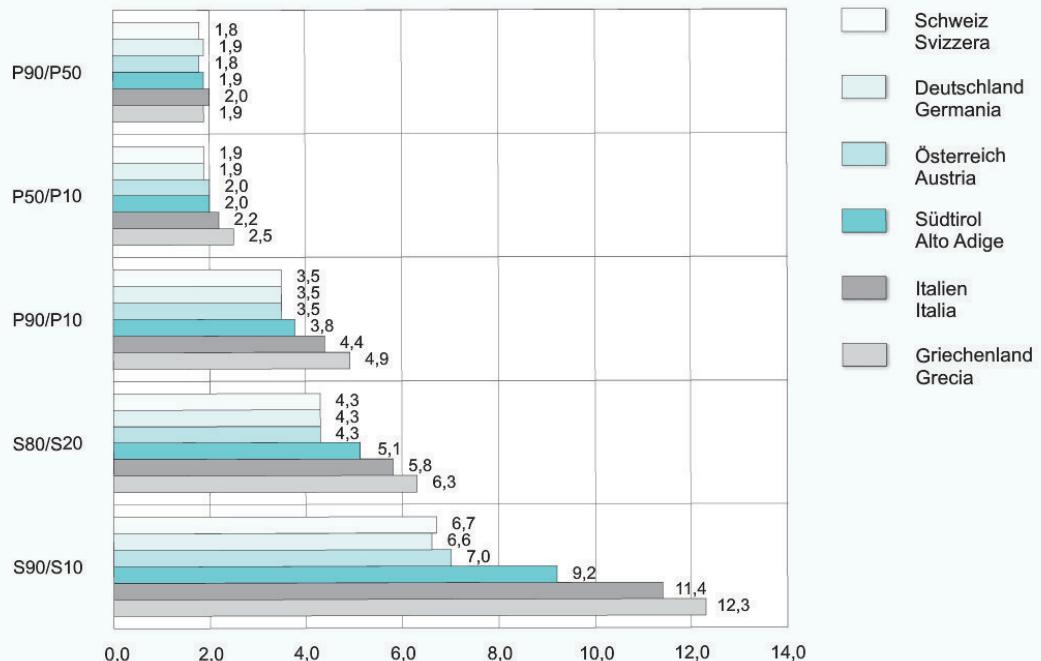
Quelle: ASTAT 2015
Fonte: ASTAT 2015

 **AFIPL**

Verteilung der Haushaltseinkommen laut ASTAT Distribuzione dei redditi familiari secondo ASTAT

Graf. 2.14

Interdezilverhältnisse des Äquivalenzeinkommens nach verschiedenen Ländern - 2013 (a)
Rapporti interdecilici calcolati sul reddito equivalente per diversi Paesi - 2013 (a)



(a) Südtirol, für die restlichen Länder OECD Daten bezogen auf 2012.
Alto Adige, per gli altri Paesi dati OCSE riferiti al 2012.

Quelle: / Fonte: OECD, ASTAT

© astat 2015 - Ir

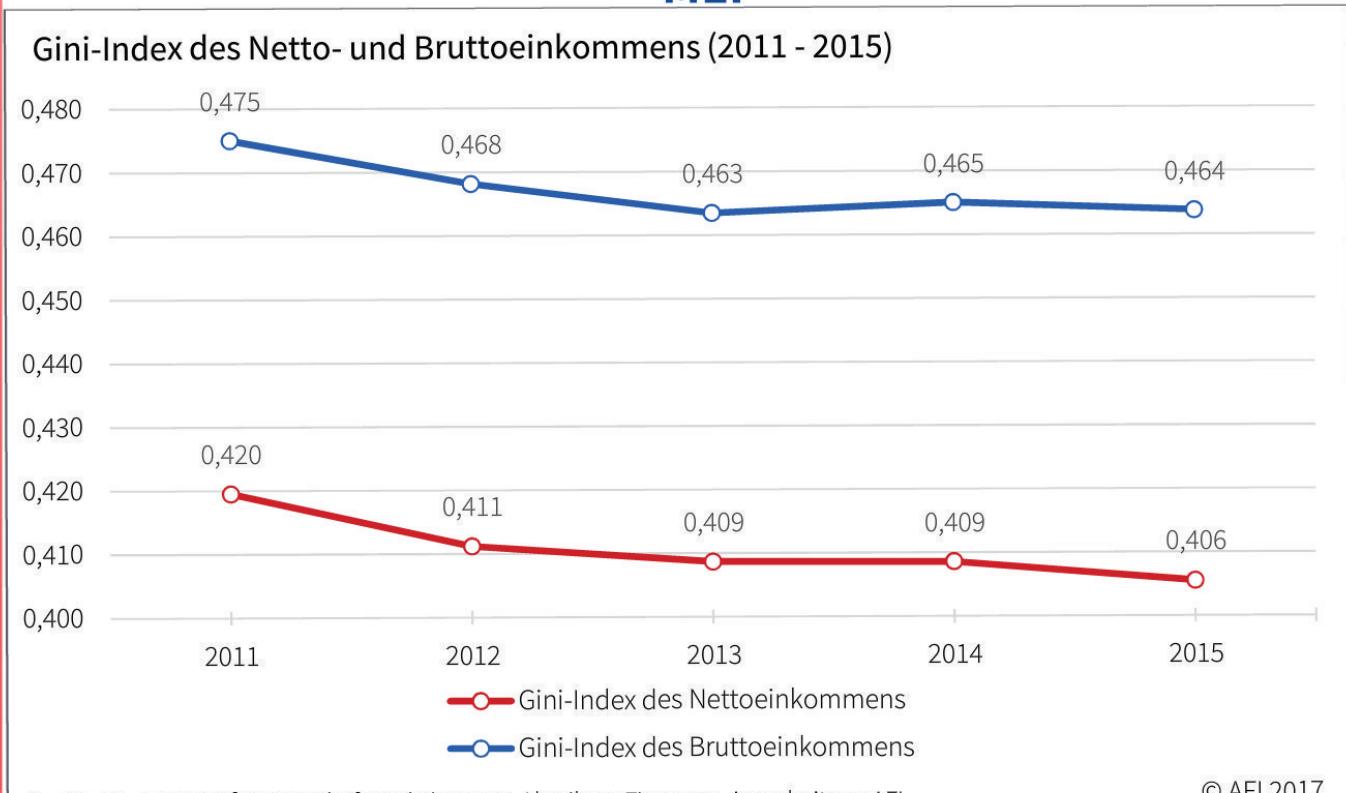


Quelle: ASTAT 2015
Fonte: ASTAT 2015

AFIPL

Verteilung der Individualeinkommen laut Finanzministerium

Distribuzione dei redditi individuali secondo MEF



Quelle: AFI Zoom nr. 20, 2017
Fonte: Zoom IPL n.20. 2017

 AFI IPL

Fazit Entlohnungen und Ungleichheit

Sintesi retribuzione e disuguaglianza

• In Nordrhein-Westfalen ist die Lücke zwischen den Gehaltsniveaus von Frauen und Männern am größten. In Sachsen-Anhalt ist sie am geringsten.

• In der Abgeordnetenversammlung sind Frauen unterrepräsentiert. Sie machen nur 20% der Abgeordneten aus, obwohl sie 40% der Bevölkerung ausmachen.

• Die Vergütung ist nicht gleichmäßig verteilt. Es gibt Unterschiede zwischen Männern und Frauen in allen Berufen.

• Praktisch alle Männer (97%) der Befragten sind mit dem Zustand zufrieden, während nur 64% der Frauen dies sind.

• 62% der Befragten stellen die Ungleichheiten zwischen Männern und Frauen im Bettelgut als „sehr groß“ oder „ganz groß“ (32%) ein.

• 4. 62% der Befragten empfanden die Disparitäten, die in Bezug auf das Einkommen bestehen, als „sehr groß“ (32%) oder „ganz groß“ (21%).

• Das Abgeordnetenhaus liegt in Sachsen-Anhalt über dem nationalen Schnitt des Deutschen Bundestags.

• Auf dem Lande ist jedoch ein deutlicher Unterschied zwischen Männern und Frauen zu verzeichnen (48%).

• In höheren Befragungsrägen war diese Tendenz weniger ausgeprägt, da es hier kein Interesse in die eine oder andere Richtung gab.

• Im niedrigeren Befragungsrang zeigte sich ein leichterer Überschuss an Frauen, was auf die andere Seite hinweist.

• Bruttoinlandsprodukt und Bruttosozialprodukt sind in Sachsen-Anhalt höher als im Durchschnitt des Landes.

• Der Bruttonationale Produkt pro Kopf ist jedoch niedriger als im Durchschnitt des Landes.

• Fakten aus der Entlohnungsstudie zeigen deutliche Unterschiede zwischen Männern und Frauen. In Sachsen-Anhalt ist die Lücke zwischen den Gehältern von Frauen und Männern am größten.

• Eine aktuelle Studie zeigt, dass Frauen in Sachsen-Anhalt im Durchschnitt 20,1 % weniger verdienen als Männer. Ein Unterschied von 20,1 % kann als sehr groß eingestuft werden.

• ASTAT-Zahlen zeigen, dass die Gehaltsunterschiede zwischen Männern und Frauen in Sachsen-Anhalt ebenfalls sehr groß sind.

• So ist der Niedrigststand der Gehaltsunterschiede zwischen Männern und Frauen in Sachsen-Anhalt mit 10,1 % am niedrigsten.

• Das Bruttonationale Produkt pro Kopf ist in Sachsen-Anhalt niedriger als im Durchschnitt des Landes.

• Das Bruttoinlandsprodukt und Bruttosozialprodukt sind jedoch höher.

• Ein Ergebnis der Studie ist die Tatsache, dass 40% der Befragten die Diskrepanz zwischen Männern und Frauen in Bezug auf das Einkommen als „sehr groß“ einschätzen.

• Die Befragten für Sachsen-Anhalt schätzten die Diskrepanz als „sehr groß“ ab.

• Ein Ergebnis der Studie ist die Tatsache, dass 40% der Befragten die Diskrepanz zwischen Männern und Frauen in Bezug auf das Einkommen als „sehr groß“ einschätzen.

• Die Befragten für Sachsen-Anhalt schätzten die Diskrepanz als „sehr groß“ ab.

Im Durchschnitt sind die Löhne in Südtirol tatsächlich höher als auf nationaler Ebene, allerdings nur um 7% (Daten INPS) und nicht um 13% (Daten Studie Arbeitsrechtsberater)

In Alto Adige i salari medi sono effettivamente superiori alla media nazionale, ma del 7% (dati INPS) e non del 13% (dati studio consulenti del lavoro)

Das allgemeine Preisniveau liegt in Südtirol 20% über dem nationalen Schnitt (Studie Banca d'Italia, Fortschreibung AFI)

Il livello dei prezzi in Alto Adige è del 20% superiore al valore medio nazionale (ricerca Banca d'Italia, attualizzazione IPL)

Die knappe Mehrheit (53%) der Südtiroler Arbeitnehmer befinden, dass die Gehälter in Südtirol nicht in Relation zu den Lebenshaltungskosten stehen

Poco più della metà (53%) dei lavoratori dipendenti in Alto Adige rimarca che i salari in Alto Adige non sono allineati al costo della vita

In früheren Befragungen war dieser Wert auch schon höher. Dennoch ist kein Trend in die eine oder andere Richtung zu erkennen

In indagini precedenti questo valore è stato anche superiore. Non si rileva tuttavia trend, né nell'una, né nell'altra direzione

83% der Befragten stufen die Ungleichheiten zwischen arm und reich in Südtirol als "sehr groß" (32%) oder "groß" (51%) ein

L'83% degli intervistati percepisce le disparità tra chi è ricco e chi è povero in Alto Adige come "molto grandi" (32%) o "grandi" (51%)

Ähnliche bzw. noch höhere Werte sind bereits aus den früheren Erhebungen bekannt. Auch hier ist kein Trend in die eine oder andere Richtung erkennbar

In rilevazioni fatte in passato sono stati rilevati valori simili o anche maggiori. Anche in questo caso non si riconosce un trend nell'una o nell'altra direzione

Als Gründe für die Unterschiede wird zunehmend die Lohnpolitik genannt, gefolgt vom Steuersystem. Die lokale und nationale Wirtschaftspolitik fällt an die dritte Stelle zurück

Per quanto ai motivi per queste disparità viene indicata la politica salariale, seguita dal sistema fiscale. La politica economica locale e nazionale retrocede al terzo posto

Bildung, hochqualifizierte Arbeitsplätze,
ein progressives Steuersystem mit
Sozialleistungen sowie die Förderung der
Frauen sind gleichfalls wichtig, um die
Ungleichheiten einzudämmen

Formazione, posti di lavoro qualificati,
un sistema fiscale progressivo con
prestazioni sociali e la promozione
delle donne sono importanti allo stesso
modo per arginare le disparità

ASTAT-Zahlen zeigen: Die Haushaltseinkommen sind in Südtirol gleichmäßiger verteilt als in den USA oder IT, aber ungleicher als in A, CH und D

Le cifre dell'ASTAT evidenziano: i redditi delle famiglie in Alto Adige sono distribuiti più equamente rispetto a Stati Uniti e IT, ma meno equamente rispetto a A, CH e D

Ein Mitgrund hierfür ist die Spreizung. Diese ist in Südtirol weniger stark als in IT oder GR, aber höher als in den deutschsprachigen Ländern

Una concausa è la "forbice", che in Alto Adige è meno pronunciata rispetto a IT e GR, ma più pronunciata rispetto ai Paesi di lingua tedesca

Daten aus den Einkommenssteuererklärungen deuten darauf hin, dass sich die Verteilung der Individualeinkommen zwischen 2011 und 2015 in Südtirol tendenziell verbessert hat. Dies sagt zwar nicht automatisch etwas über die Verteilung der Haushaltseinkommen aus, ist aber ein gutes Signal

Dati del MEF relativi alle dichiarazioni dei redditi segnalano che la distribuzione dei redditi tra il 2011 e il 2015 è tendenzialmente migliorata. Ciò non dice nulla sulla distribuzione dei redditi disponibili, ma è comunque un buon segnale



Danke für die Aufmerksamkeit
Wir sehen uns Ende Oktober 2018 wieder

Grazie per l'attenzione
Ci vediamo a fine ottobre 2018

Für weitere Informationen:
Per maggiori informazioni:

stefan.perini@afi-ipl.org